~~Stadt~~-/Markt-/Gemeinde:* **N E U D A U**

Gemeinderatswahlen am Ersatz-Wahltag 28. Juni 2020

Kundmachung

Ergebnis der Wahl der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Die Gemeindewahlbehörde hat nachstehendes Wahlergebnis festgestellt

I.

STIMMEN und MANDATE

Gesamtsumme der abgegebenen **gültigen** und **ungültigen** Stimmen	864
Summer der abgegebenen **ungültigen** Stimmen	18
Summe der abgegebenen **gültigen** Stimmen	846

Davon entfallen auf die

Wahlwerbende Partei	Stimmen	Gemeinderatssitze
Sozialdemokratische Partei Österreichs, SPÖ	604	11
Österreichische Volkspartei, ÖVP	161	3
Freiheitliche Partei Österreichs, FPÖ	81	1

II.
GEWÄHLTE

Aufgrund dieses Wahlergebnisses wurden nachstehende wahlwerbende Personen als **Mitglieder des Gemeinderates** für gewählt erklärt:

Wahlwerbende Partei	**GEWÄHLTE:** Familienname- und Vorname	Anzahl der Vorzugsstimmen
SPÖ	LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch	125
SPÖ	Pieber Franziska	6
SPÖ	Korrer Werner	1
SPÖ	Heschl Evelin	1
SPÖ	Lang Siegfried	1
SPÖ	Lenhard Josef	62
SPÖ	Ing. Taucher-Thaler Klaus	5
SPÖ	Loyer Gerhard	1
SPÖ	Grill Christian	1
SPÖ	Fenz Zsofia	1
SPÖ	Szasz Melinda	
ÖVP	Kottulinsky Hanns	1
ÖVP	Säckl Walter	8
ÖVP	Pinter Wilmont	3
FPÖ	Pieber Ewald	15

III.
ERSATZMITGLIEDER

Nachstehende wahlwerbende Personen wurden zu **Ersatzmitgliedern des Gemeinderates** erklärt:

Wahlwerbende Partei	**ERSATZMITGLIED**: Familienname und Vorname	Anzahl der Vorzugsstimmen
SPÖ	Popofsits Kurt	
SPÖ	Six Christian	
SPÖ	Koch Marco	1
SPÖ	Graf Andrea	
SPÖ	Hammer Siegfried	
SPÖ	Kornhofer Hermine	
SPÖ	Freiberger Daniel	2
SPÖ	Gober Verena	2
SPÖ	Six Johannes	3
SPÖ	Lichtenegger Loredana	1
SPÖ	Fenz Armin	
SPÖ	Lang Doris	1
SPÖ	Trimmel Otto	
SPÖ	Scherbler Evelyn	
SPÖ	Bergmann Georg	
SPÖ	Meieritsch Andreas	
SPÖ	Pieber Thomas	
SPÖ	Pieber-Unger Saskia	4
SPÖ	Salmhofer Werner	1
ÖVP	Wilfing Franz	1
ÖVP	Gaar Michael	8
ÖVP	Kottlinsky Alexander	1
ÖVP	Goger Helga	3
ÖVP	Lujer Andreas	
FPÖ	Heiden Nina	1
FPÖ	Pieber Gerhard	
FPÖ	Leeb Harald	
FPÖ	Heiden Christoph	
FPÖ	Schwar Alois	
FPÖ	Pieber Harald	

Gemäß § 86 Abs. 1 Gemeindewahlordnung 2009, LGBl. Nr. 59/2009, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 21/2020, steht es der zustellungsbevollmächtigten Person jeder wahlwerbenden Partei frei, gegen die ziffernmäßigen Ermittlungen einer Gemeindewahlbehörde binnen drei Tagen und wegen behaupteter Rechtswidrigkeit des Wahlverfahrens binnen zwei Wochen – vom Ablauf des ersten Kundmachungstages des endgültigen Ergebnisses der Gemeinderatswahl an gerechnet – schriftlich Einspruch an die Landeswahlbehörde zu erheben.
Der Einspruch ist bei der Gemeindewahlbehörde einzubringen und hinreichend zu begründen.

Neudau, am 28. Juni 2020

Die Gemeindewahlleiterin/
Der Gemeindewahlleiter:

Angeschlagen am: 29. Juni 2020.

Abgenommen am: .....

.....

Marktgemeinde Neudau
Bez. Hartberg-Fürstenfeld